Chandon de Briailles

Savigny-Les-Beaune 1er Cru "Les Lavières" rouge

2019, 750 ml

Frankreich, Burgund

9910216174

Pinot Noir/Spätburgunder

Alkoholgehalt: 13,0 %

Speisempfehlungen

von Christoph Raffelt

Im Wok gebratene Streifen vom Rind mit Sesam, Sojasauce und Pak Choi

(Fleisch)

Poule au Pot

(Fleisch, Geflügel)

Kartoffel-Steinpilz-Gratin

(Gemüse & Vegetarisch)

Verkostungsnotizen

von Christoph Raffelt vom 13.08.2021

Information zum Wein:
Der Pinot Noir stammt aus der Premier-Cru-Lage Les Lavières unterhalb von Talmettes in Savigny-lès-Beaune. Die Gemeinde liegt rund dreieinhalb Kilometer nordwestlich von Beaune und verfügt mit 383 Hektar über eine der ausgedehntesten Weinflächen in dieser Region. Die Premier-Cru-Lage Les Lavières befindet sich in Richtung Pernand-Vergelesses. Die Domaine Chandon de Briailles besitzt 2,61 Hektar im Kernstück des 17,66 Hektar großen Weinbergs, der nach den *laves*, flachen Kalksteinbrocken, benannt ist, die im Burgund früher auch als Dachziegeln genutzt wurden. Die Reben sind rund 50 Jahre alt und stehen in südsüdöstlicher Ausrichtung auf einem Boden, der aus einer Mischung von Sandstein, Sand und Mergel mit eisenhaltigem Eierstein (Oolith) im oberen Bereich und rotbraunem krümeligen Kalkstein im unteren Bereich besteht. Die spontane Gärung erfolgte im Holz-Cuve mit 100 % Ganztraubenanteilen. Danach ging es per Schwerkraft in die Barriques und Tonneaux mit geringem Neuholzanteil. Es schloss sich ein rund 14 Monate währender Ausbau ohne weitere Bewegung oder Abstiche an. Die Füllung erfolgte mit minimalem Schwefelanteil, meist direkt aus dem Fass.

Farbe:
mittleres Kirschrot

Nase:
Es ist beeindruckend, wie sehr dieser Pinot Noir aus der Einzellage Les Lavières aus Savigny-lès-Beaune über die verschiedenen Jahrgänge hinweg aromatisch bei sich bleibt. Auch beim 2019er spürt man wieder deutlich die Aromen von Pflaumen, Pfingstrosen und Veilchen, etwas Lavendel kommt hinzu. In diesem jungen Stadium erinnert er sogar an einen noch jungen *Brouilly* mit diesen violetten Blütennoten, der frischen und saftigen dunklen Frucht, der Hefe und dem Hauch von Eisen. Auf jeden Fall macht das vom ersten Moment an Spaß und duftet sehr einladend und appetitlich.

Mund:
Am Gaumen zeigt sich der *Les Lavières* saftig, seidig und herrlich würzig. Der 2019er Jahrgang wirkt hier fast wie eine Mischung aus 2017 und 2018. Er bietet viele Reife und einen fruchtsüßen Touch, dabei aber herbe Kräuternoten und Gewürze wie Süßholz. Das Tannin ist fein und geschliffen, ein paar Rappen sorgen für Grip, Festigkeit und Frische, die Säure ist lebendig, klar und mineralisch. Im seidigen Finale wird dann wieder die Würze des Weines deutlich spürbar. Sie erinnert an Süßholz, Laub und ein wenig an Unterholz und dunklen

Pfeffer.